



Swiss Logistics Innovation Day

Internet der Logistik

29. Mai 2018

CAMPUSSAAL Brugg Windisch

Programm mit Vorstellung der **Keynote-Speaker**, der **Podiums-Teilnehmenden**, Informationen zum Veranstaltungsort und den Teilnahmegebühren. **Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!**



«Ein Zusammenkommen ist ein Anfang, das Zusammenbleiben ein Fortschritt, das Zusammenarbeiten ein Erfolg» Henry Ford

Liebe VNL-Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren

Der **5. Swiss Logistics Innovation Day** steht unter dem Motto **«Internet der Logistik»** und wird sich mit der Beziehung von «Internet der Dinge» und Logistik beschäftigen. Für den einen bereits eine weit fortgeschrittene Realität, für die anderen noch eine unklare, visionäre Zukunft. In diesem Falle ist eine fachliche Auseinandersetzung unter Experten ein wichtiger Schritt, um sich Klarheit über das Thema, dessen Potential und Herausforderungen zu verschaffen.



Experten aus Wirtschaft und Forschung präsentieren, diskutieren und entwickeln Zukunftsbilder der Logistik, die sich durch das Internet der Dinge bieten.

Profitieren Sie von Know-how, Erfahrungsaustausch und neuen Kontakten! Verschaffen Sie sich mit Ihren Partnern Impulse für gemeinsame Vorhaben. Gönnen Sie sich mit Ihren Mitarbeitern erstklassige Vorträge, Diskussionen und Kontakte für neue Perspektiven.

Prof. Dr. Herbert Ruile
Präsident VNL Schweiz

Der VNL...

- ist führendes Kompetenznetzwerk
- verbindet Wirtschaft und Forschung
- fördert Innovation in der Logistik

Praxisnah – Effizient – Kompetent



Sponsoren



Fachhochschule Nordwestschweiz



INNOVATIVEPARTNERS GROUP



Programm

Programm Swiss Logistics Innovation Day

- 9.00 Uhr Eintreffen der Gäste
- 9.30 Uhr **Begrüssung:** Prof. Herbert Ruile, Präsident VNL
- 9.40 Uhr **Keynote «Innovative Zukunftsfelder in der Logistik»**
Prof. Dr. Ingrid Göpfert, Philipps-Universität Marburg
- 10.10 Uhr **Keynote «Innovation – hoffen oder machen?»**
Peter Rohn, COO siroop.ch
- 10.40 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Podiumsdiskussion «Internet of Logistics»**
Moderation: Ingo Strasser, AEB
Podiumsteilnehmende u. a.:
– Carsten Leuters, KPMG
– Vinko Castrogiovanni, Kühne + Nagel sowie die Keynote Speaker
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr **Technologie-Impulse**
Pecha Kucha & Technology-Slam
- 14.00 Uhr **VNL-Denkatelier mit Experten:**
Vordenken – Mitdenken – Querdenken
«Use Cases» für die Logistik der Zukunft
- 15.00 Uhr Kaffeepause (30 Minuten)
- 17.00 Uhr **Marktplatz**
Austauschen – Mitmachen – Gewinnen
- 17.30 Uhr **Apéro** mit Übergang zum Gala-Abend
- 18.30 Uhr **Gala «Logistics Hall of Fame Switzerland»**

Programmänderungen vorbehalten

Keynotes und Moderation

Peter Rohn, COO siroop AG, dem ersten Online-marktplatz der Schweiz und Joint Venture zwischen Swisscom und Coop. Peter verantwortet die Bereiche Logistik, Customer Service, Merchant Integration und Content Management. Er ist ausgewiesener Logistikexperte mit Erfahrungen im E-Commerce an der Schnittstelle zwischen IT und Logistik durch Positionen bei führenden internationalen Brands, unter anderem RedBull, MBT und fashiondays.



Univ.-Prof. Dr. Ingrid Göpfert ist Inhaberin des Lehrstuhls für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Logistik an der Philipps-Universität Marburg. Die Anwendung der Zukunftsforschung für die Logistik sowie das Management von Logistikinnovationen stehen im Mittelpunkt ihres breiten Forschungsprofils. Sie verfasste über 400 Aufsätze in wissenschaftlichen Fachzeitschriften und ist Autorin von sechs Monographien und vier Herausgeberwerken. Ihre jüngsten Buchpublikationen sind: «Logistik der Zukunft – Logistics for the Future», 7. Auflage, Wiesbaden 2016; «Automobillogistik: Stand und Entwicklungstrends, 3. Auflage, Wiesbaden 2017.



Ingo Strasser ist General Manager der AEB Schweiz AG. In den letzten Jahren agierte er als Leiter des Competence Centers Zoll und Aussenhandel der Ricola AG und war bis 2016 als Global Customs & Trade Manager bei der Sonova Gruppe zentral verantwortlich für das strategische Risikomanagement der globalen zoll- und aussenwirtschaftlichen Themen. Er leitet seit sieben Jahren den Arbeitskreis Zoll und Aussenhandel des Wirtschaftsverbandes der VSUD.



Organisatorisches

Anmeldeschluss: 15. Mai

Teilnahme

Swiss Logistics Innovation Day inklusive Logistics Hall of Fame

	Early Bird Tickets*	Reguläre Tickets
VNL-Mitglieder:	CHF 480*	CHF 550
Nichtmitglieder:	CHF 580*	CHF 650

Gruppenpreise: 3 für 2

* Early Bird bis 16. April 2018

Veranstaltungsort

CAMPUSSAAL
KULTUR + KONGRESSE

Bahnhofstrasse 6
CH-5210 Brugg Windisch

www.campusaal.ch
(> Download > Anfahrtsplan)

Weitere Infos und **Anmeldung:**
www.vnl.ch

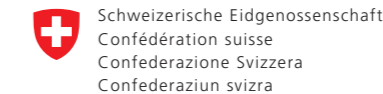


Kontakt

VNL Schweiz
c/o EUrelations AG
Technoparkstrasse 1
CH-8005 Zürich

+41 56 500 0774
office@vnl.ch

Mit Unterstützung von



Innosuisse – Schweizerische Agentur für Innovationsförderung



VNL Schweiz
c/o EUrelations AG
Technoparkstrasse 1
8005 Zürich

Anmeldung

Anmeldeschluss: 15. Mai

Bitte kreuzen Sie das entsprechende Feld an und senden Sie uns das unterschriebene Formular per Post oder Mail (anmeldung@vnl.ch).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**Teilnahme Swiss Logistics Innovation Day
(inklusive Logistics Hall of Fame Switzerland-Gala)**

29. Mai 2018, 9 bis ca. 22 Uhr:

- VNL-Mitglied (CHF 550/480*)
- Nichtmitglied (CHF 650/580*)

*** Early Bird: Anmeldung
bis 16. April 2018**

Gruppenpreise: 3 für 2

Teilnahme Benefiz-Gala Logistics Hall of Fame Switzerland:

29. Mai 2018, 17.30 Uhr bis ca. 22 Uhr:

- Ich komme als Einzelgast (CHF 200).
- Wir kommen zu zweit (CHF 350/Paar).

- Ich bin Student/in Ausbildung und profitiere bei all meinen Anmeldungen von jeweils 50% Studentenrabatt.

Preisangaben exklusive MWSt. Die Abmeldung bis 14 Tage vor der Veranstaltung ist kostenlos. Bei Abmeldung danach oder Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr geschuldet. Ersatzpersonen können jederzeit benannt werden.

Name

Firma

Adresse

E-Mail

Telefon

Ort, Datum

Unterschrift

LOGISTICS HALL OF FAME

S W I T Z E R L A N D

Einladung zur Benefiz-Gala

Dienstag, 29. Mai 2018
CAMPUSSAAL Brugg Windisch

Ihre Gastgeber

AOC • Aryzta • ASFL SVBL • ASTAG

BMC Establishment • Chocolat Frey • Confisus

CREAPROCESS • Dataphone • DHL • Dreier

Exportmarktplatz • easyfairs Logistics & Distribution

Fachhochschule FHNW • Gilgen Logistics

Jungheinrich • Kardex • Linde Material Handling

Logjob • LWA • Lufthansa Industry Solutions

Mittelland Transport • Opera • schweizLogistik.ch

Swiss Supply Chain Network • SSI Schäfer

Stöcklin Logistik • Sven Spiegelberg • Swislog

Thommen Recycling • Toyota Material Handling

VNL Schweiz • Voigt Industrie Service

Zibatra Logistik • Stiftung Logistik Schweiz

Herzlich willkommen zur vierten Logistics Hall of Fame Gala

Wir freuen uns, Sie zur feierlichen Aufnahme der neuen Mitglieder in die Logistics Hall of Fame Switzerland einladen zu dürfen.

**Dienstag, 29. Mai 2018
CAMPUSSAAL Brugg Windisch**

Die neuen historischen Mitglieder 2018 stehen bereits fest. «Postum» nehmen wir als 8. und 9. Mitglied auf:

Louis (1788–1862) & Emile Jules Danzas (1836–1917)
Die Gründer eines der erfolgreichsten Schweizer Speditions- und Logistikunternehmens der Welt

Die Bekanntgabe des 10. neuen Mitgliedes 2018 bleibt bis zum Galaabend geheim.

Unser Programm

17.15 Uhr Türöffnung, Eintreffen der Gäste

17.30 Uhr **Apéro**

18.30 Uhr **Offizieller Festakt**
Aufnahme der neuen Mitglieder

Durch den Abend begleitet Sie unsere Moderatorin Monika Erb



20.00 Uhr **Networking mit Apéro Riche-Dinner**

ca. 22 Uhr Ende der Veranstaltung

Kostenbeitrag Abendgala:

Einzelticket CHF 200, Paare CHF 350 (exkl. MWSt.)

Auch dieses Jahr werden die Eventkosten durch unsere Partner getragen – inklusive einem erstrebten Überschuss. Mit Ihrem Kostenbeitrag erhöhen Sie diesen um Sinnvolles zu ermöglichen: Der gesamte erzielte Galagewinn kommt den gemeinnützigen Projekten der Stiftung Logistik Schweiz zu Gute.

Tun Sie sich und der Schweizer Logistikszene etwas Gutes und melden sich einfach mit beiliegendem Talon an. Herzlichen Dank.
Wir freuen uns auf Sie!

Aufnahme des 8. und 9. Mitgliedes in die Logistics Hall of Fame Switzerland:

Louis Danzas

(1788–1862)

Emile Jules Danzas

(1836–1917)

Die Geschichte der Schweizer Logistik ist eng mit dem Werdegang und Erfolg von Danzas verbunden. Der im frühen 19. Jahrhundert gegründete Speditionskonzern, den die Deutsche Post AG noch bis 2003 als eigene Marke führte, galt als Unternehmen von Weltruf. Das international tätige Schweizer Speditionsunternehmen Danzas mit Sitz in Basel geht auf einen ab 1806 ursprünglich im elsässischen Saint-Louis bestehenden Betrieb zurück, den **Louis Danzas** ab 1840 unter eigenem Namen führte. Durch seinen Sohn **Emile Jules Danzas** erfolgte nach dem Deutsch-Französischen Krieg der internationale Aufschwung und die Verlegung des Sitzes nach Basel. Emile Jules Danzas fiel das Leben im deutsch besetzten Elsass schwer und so siedelte er 1886 nach Paris über und übergab die Geschäfte an seinen Partner Laurent Werzinger. Basel blieb somit Firmensitz.

Im 1878 wurde Danzas Kommanditgesellschaft, 1903 AG. Bis zum Ersten Weltkrieg wuchs die Firma stark an, etablierte sich auf dem Schweizer Markt, unter anderem ab 1872 mit Filialen in Zürich und St. Gallen und bedeutenden Aufträgen der Textilindustrie, und spezialisierte sich auf den Sammelverkehr ins Ausland, mit Zubringern zur Hochsee-Schiffahrt. Danzas nutzte die Möglichkeiten, welche sich durch neue Infrastrukturen und neue Verkehrsmittel boten, und erschloss sich zusätzliche Routen nach Osteuropa, Italien, in den Nahen Osten und nach Nordafrika. Ende des 19. Jahrhunderts beförderte Danzas die gesamte Schweizer Briefpost für Ziele in Frankreich. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde in Deutschland 1919 eine Danzas GmbH gegründet.

Bei der Restrukturierung in den 1990er Jahren entwickelte sich Danzas zunehmend weg vom reinen klassischen Zollspediteur mit Transportdiensten hin zur Logistik. 1998 konnte der Konzern seinen Gewinn auf 38 Mio. Fr. steigern, 1999 wurde Danzas mit 29000 Mitarbeitern von der Deutschen Post übernommen. Der 1815 gegründete Danzas-Konzern galt nun als eines der weltweit führenden Logistikunternehmen. Im Zuge eines Re-Brandings wurden die drei Marken DHL, Deutsche Post EuroExpress und Danzas zu einer weltweit auftretenden Marke DHL zusammengefasst. Die Marke Danzas wurde bis Januar 2006 vor allem noch von der Luft- und Seefrachtsparte des Konzerns in der Kombination «DHL Danzas Air & Ocean» verwendet, welche dann in «DHL Global Forwarding» umbenannt wurde.

Die Mitglieder der
Logistics Hall of Fame Switzerland

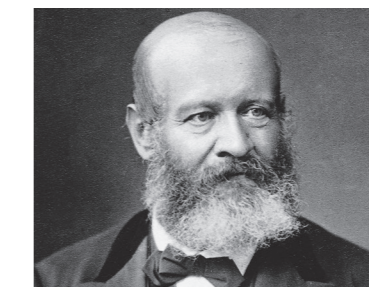
Adolf Ogi
alt Bundesrat



Hans-Rudolf Haldimann
(1919–1998)



Alfred Waldis
(1919–2013)



Hans Bertschi
(1929–2016)
Rolf Bertschi



Hans Heinrich Zweifel



Alfred Escher
(1819–1882)

Sie unterstützen die
gemeinnützigen Projekte der
Stiftung Logistik Schweiz

STIFTUNG
LOGISTIK
SCHWEIZ

Als Gast an der Logistics Hall of Fame geben Sie uns mit Ihrem Beitrag u.a. für diese beiden gemeinnützigen Stiftungsprojekte Ihre wertvolle Unterstützung:

Vom 12. bis 16. September 2018 treffen sich in Bern die besten Berufsleute zu den zweiten Schweizer Berufsmeisterschaften.



Die SwissSkills 2018 umfassen 75 Berufsmeisterschaften sowie weitere 60 Berufsdemonstrationen und stellen Berufe in einer einzigartigen Atmosphäre vor. Angesprochen sind Schülerinnen und Schüler, Lernende und Berufsbildende, Lehrpersonen, aber auch Eltern, Bildungsfachleute sowie aktive und pensioniert Berufsleute.

Unser Nachwuchs verdient Ihre Unterstützung: Die Schweizerische Vereinigung für die Berufsbildung in der Logistik, **ASFL SVBL**, der Schweizerische Nutzfahrzeugverband **ASTAG** sowie der Verband der international tätigen Speditions- und Logistikunternehmen **SPEDLOG-SWISS** engagieren sich in Bern vor Ort, wo auch die besten Logistiker, Strassentransport- und KV-Spediteur-Fachleute vertreten sein werden.

Die Stiftung Logistik Schweiz wird die drei Logistik- und Verkehrsverbände dabei – im Rahmen unserer Möglichkeiten und dank Ihnen – finanziell und mit Netzwerk-Support engagiert unterstützen.

Das Verkehrshaus und die Stiftung Logistik haben 2016 vereinbart, das Thema Logistik und Supply Chain in Luzern weiter auszubauen.



Das Verkehrshaus der Schweiz ist das vielseitigste Verkehrsmuseum in Europa und das meistbesuchte Museum der Schweiz. In den nächsten Jahren wird mit Unterstützung der Schweizer Supply Chain-, Transport- und Logistikszene ein eigenständiger Ausstellungsbereich geschaffen. Flankierend soll das Verkehrshaus als Forum der Logistik- und Transportbranche und als Ort der Logistik-/SCM-Bildungs- und Nachwuchsförderung systematisch genutzt werden. Die erfolgreiche Durchführung des ersten Schweizer Logistikforums im Herbst 2017 sowie konkrete Projektideen stimmen uns sehr zuversichtlich, die ambitionierten Ziele zu erreichen.